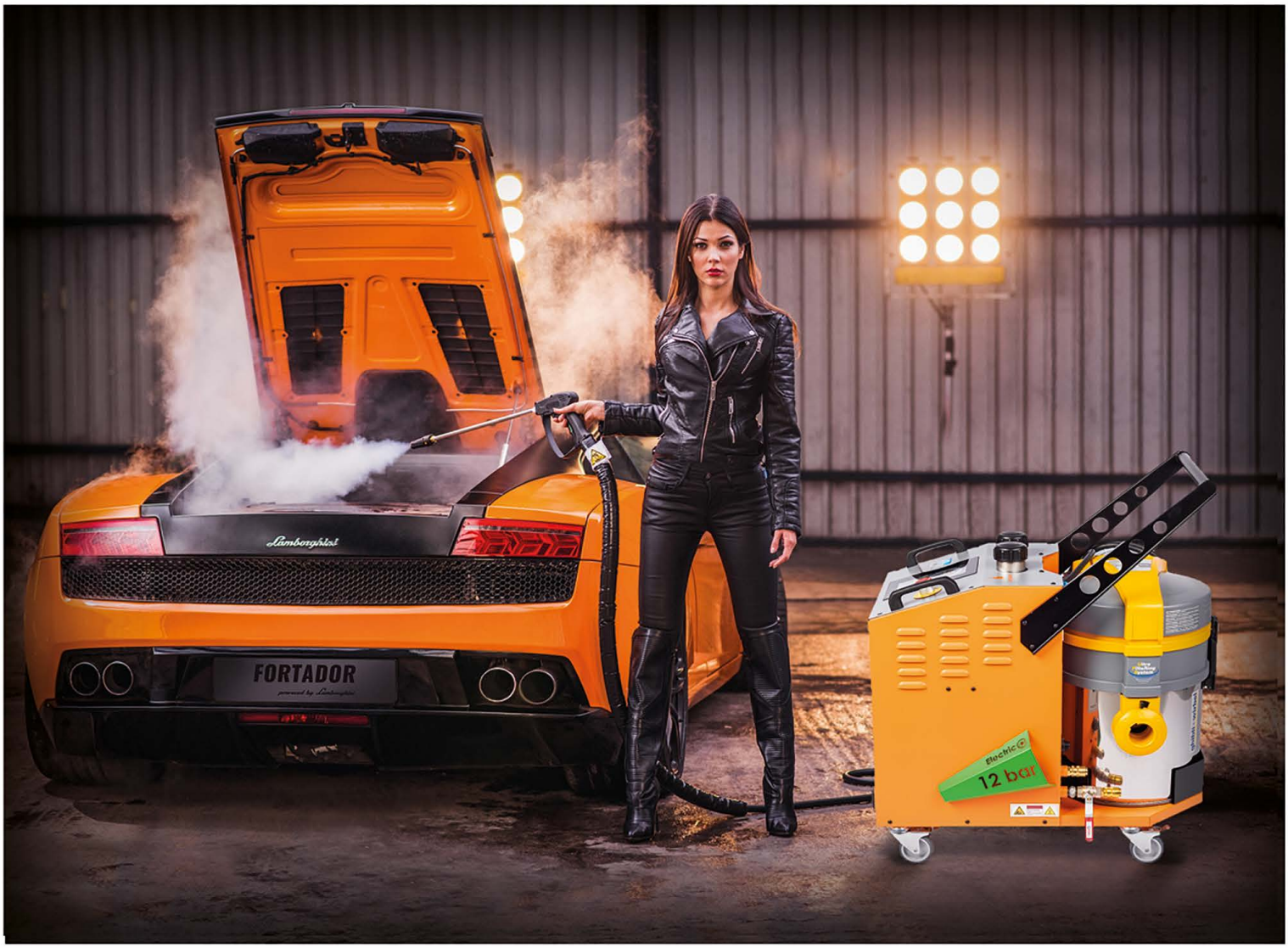
FORTADOR™
powered by Lamborghini

FORTADOR
Volt Electra

BEDIENUNGSANLEITUNG
INDUSTRIELLER DAMPFREINIGER



ANMERKUNG

Vor der Inbetriebnahme lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, um Fehlbedienungen bzw. gefährliche Situationen für Menschen, Tiere oder Gegenstände zu vermeiden. In folgenden Fällen schließt der Hersteller seine Haftung und die Anwendung der Garantiebedingungen aus: unsachgemäßer Einsatz bzw. Einsatz unter ungeeigneten Bedingungen, Schäden infolge normaler Abnutzung bzw. Alterung, Missbrauch, Fahrlässigkeit, unsachgemäße Bedienung bzw. Lagerung, Exposition auf Feuchte, eigenmächtige Veränderungen oder Reparaturen, unsachgemäße Installation, Verwendung einer ungeeigneten Stromquelle, Fehlbedienung, Nichtbeachtung der Anweisungen oder andere Ereignisse, die nicht vom Hersteller verschuldet sind, darunter Transportschäden und -verluste.

INHALT

ANMERKUNG 2

INHALT 3

EINFÜHRUNG 4

TECHNISCHE SPEZIFIKATION 5

EIGENSCHAFTEN GERÄTS 6

SICHERHEITSHINWEISE 7

AUSPACKEN 9

VOR INBETRIEBNAHME 10

ERSTE ANWENDUNG INSTALLATION DES DAMPFREINIGERS 11

WASCHEN 13

FUNKTIONEN TOUCHSCREENS 16

ABSCHALTVORGANG 18

WARTUNGSPLAN 20

FAQ 21

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 25

TRANSPORT 26

SCHLUSSBEMERKUNGEN 27

EINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für den Industrie-Dampfreiniger Fortador Volt Electra entschieden haben.

Die Marke Fortador ist das Ergebnis langjähriger Erfahrung und eine Antwort auf die Bedürfnisse unserer Kunden. Die in einem modernen Gehäuse untergebrachte Technologie bietet weniger Ausfälle und mehr Kraft und Leistung als je zuvor. Dank Lösungen, die nur in den Dampfreinigern Fortador zu finden sind, kann die Arbeit leichter und schneller verrichtet werden. Ein Touchscreen-Display mit 7“ informiert den Benutzer laufend über den Flüssigkeitsstand in der Maschine (Wasser, Waschmittel) und den aktuellen Druck im Kessel. Dank Komponenten höchster Qualität und geringem Stromverbrauch macht sich der Kauf noch schneller bezahlt.

Der Vorteil dieser Maschine ist ihre sehr kompakte Größe bei gleichzeitig maximaler Leistung. Unser Kessel in Kombination mit dem ECO PRO® System garantiert höchste Leistung von 12 bar und Zuverlässigkeit. Fortador VOLT ELECTRA wird über eine gewöhnliche Steckdose mit Strom versorgt und ist mit dem integrierten originellen System zur Reduzierung des Energie-verbrauchs ECO PRO® ausgestattet. Das Modell VOLT ELECTRA ist ein Multifunktionsgerät für zahlreiche Anwendungsbereiche. Es hat einen eingebauten professionellen Trocken-/Nasssau-ger von der renommierten Firma Ghibli & Wirbel. Fortador VOLT ELECTRA erzeugt kein Abwas-ser bzw. chemisches Schmutzwasser.

Hersteller und Kundendienst
www.fortador.com

TECHNISCHE SPEZIFIKATION

Technische Daten

Stromversorgung	230V / 400V 50-60 Hz
Leistung	3,5 kW / 5,5 kW
Schutzklasse	IPX4
Betriebsdruck	8 – 10 bar
Maximaler Druck	12 bar
Dampftemperatur max.	140° C
Kesseltemperatur max.	190° C
Fassungsvermögen Kessel	4 Liter
Fassungsvermögen Wassertank	5 Liter
Fassungsvermögen Waschmittelbehälter	5 Liter
Betriebslärm	71 dB
Abmessungen (B × L × H)	43 x 67 x 88 cm
Gewicht	45 kg (ohne Flüssigkeiten und Zubehör)

Die technischen Daten sind auf einem Typenschild angegeben, das an der Hinterwand des Gehäuses in dem mit rotem Rahmen gekennzeichneten Bereich angebracht ist. Geben Sie bei allen Kontakten mit der Servicestelle immer die Seriennummer auf dem Typenschild an.

Hersteller:	Fortador Sp.j.
Modell:	Fortador Volt Electra
Stromversorgung:	400V/50-60Hz
Leistung:	5,5kW IPX4
Betriebsdruck:	1 Mpa
Max: Druck:	1,2 Mpa
Maximale Temperatur:	190 °C
Nettogewicht:	45 kg
Seriennummer:	D010004
Jahr der Herstellung:	2022

FORTADOR powered by Lamborghini

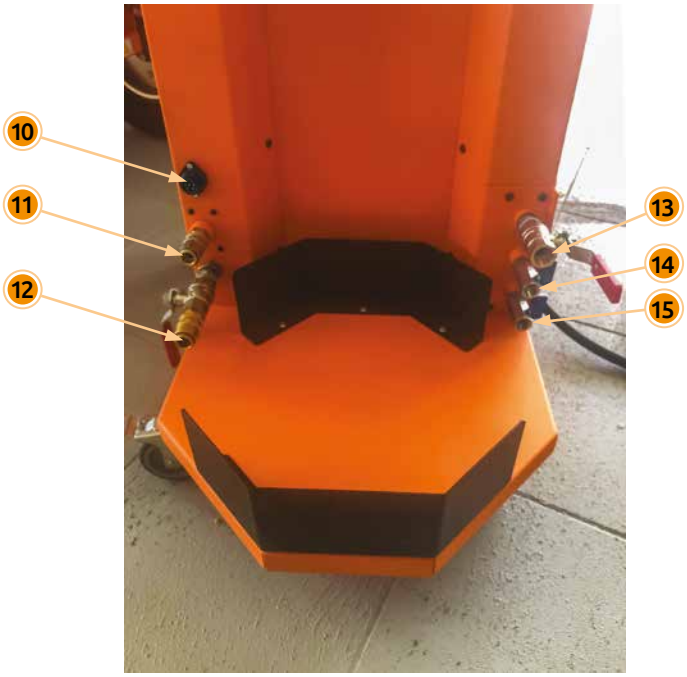
CE

Lesen Sie die Anweisungen vor dem Gebrauch sorgfältig durch! Hergestellt in Polen

EIGENSCHAFTEN DES GERÄTS

1. Wassertank
2. Waschmitteltank
3. Kessel
4. Drucksensor (Druckschalter)
5. Heizelement
6. Wasser- und Waschmittelpumpen
7. Wasserfilter
8. Touchscreen-Display 7”
9. Sicherheitsventil

10. Steckdose Waschschlauch
11. Anschluss Dampfschlauch – Schnellstecker
12. Anschluss Waschschlauch – Schnellstecker
13. Dampfablass im Kessel – Ventil
14. Waschmittelablass – Ventil
15. Wasserablass – Ventil



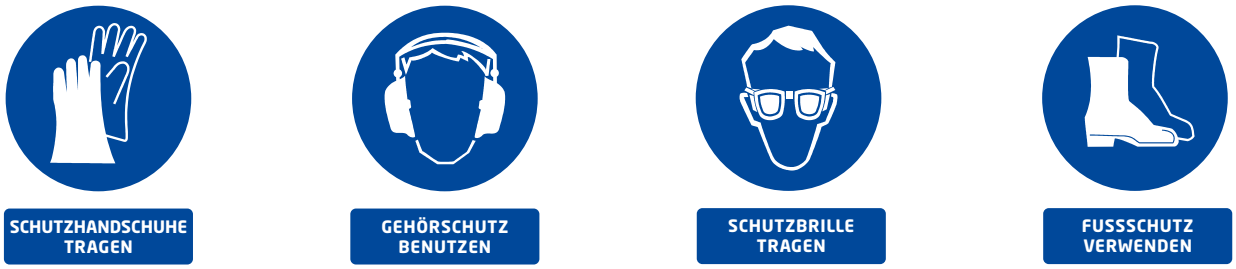
SICHERHEITSHINWEISE

Der Dampfreiniger Fortador ist ein industrielles Gerät, das nicht von Personen bedient werden darf, die sich der damit verbundenen Risiken nicht bewusst sind. Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen und Empfehlungen müssen richtig verstanden und befolgt werden, wenn der ordnungsgemäße und sichere Betrieb des Geräts gewährleistet werden soll.

Wie bei den meisten mechanischen Geräten müssen bei der Bedienung und beim Betrieb dieses Geräts entsprechende Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden. Die Nichtbeachtung der in diesem Dokument enthaltenen Anweisungen und Empfehlungen kann zu Körperschäden bzw. zur Beschädigung des Geräts oder anderer Gegenstände in der Umgebung führen. Gleichzeitig ist zu bedenken, dass es nicht möglich ist, erschöpfende Hinweise und Empfehlungen zu geben, die es ermöglichen würden, alle Risiken während des Betriebs und der Bedienung dieses Geräts sowie während des Betriebs und der Handhabung von chemischen Produkten, für deren Verarbeitung diese Geräte konzipiert wurden, vollständig auszuschließen. Für besondere Anwendungen und Arbeitsbedingungen können zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen erforderlich sein, die in diesem Dokument nicht berücksichtigt wurden. Bei nicht angesprochenen Angelegenheiten muss der Benutzer die allgemein anerkannten Sicherheitsregeln einhalten.

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen und es bedienen.

Die Bedienungsanleitung muss für den späteren Gebrauch bzw. für den nächsten Besitzer aufbewahrt werden.



WICHTIG:

Die Maschine erhitzt sich auf hohe Temperaturen! Das Tragen von Schutzhandschuhen und Schutzbrillen ist bei der Handhabung erforderlich.

Während des Betriebs muss ein Gehörschutz getragen werden!

Benutzen Sie das Gerät niemals ohne Sicherheitsschuhe.

- Betriebsdruck kann für Menschen und Tiere gefährlich sein.
- Die Bediener muss nüchtern, volljährig und für den Betrieb geschult sein.
- Die Ersatzteile dürfen nicht von denen abweichen, die vom Hersteller empfohlen und hergestellt wurden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es von einer autorisierten Servicestelle ausgetauscht werden, da sonst die Garantie erlischt.
- Der Wassertank muss mit Leitungswasser nachgefüllt werden. Füllen Sie keine Waschmittel, Chemikalien oder Entkalker in den Wassertank.
- Verwenden Sie kein destilliertes Wasser!
- Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme der Maschine, dass die Arbeitsöffnungen frei von Verunreinigungen sind.
- Es dürfen nur die werksseitigen Schläuche und Pistolen verwendet werden.
- Starten Sie die Maschine nicht, wenn das Stromkabel oder ein anderes Teil beschädigt ist.
- Benutzen Sie die Maschine nicht im Regen oder wenn sie nass ist.
- Wenn das Geräte eingeschaltet ist, darf es niemals gekippt oder umgedreht werden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus, wenn es gereinigt wird.
- Kinder dürfen auf keinen Fall an das Gerät herangelassen werden.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie in der Nähe von Kindern oder Tieren arbeiten.
- Verwenden Sie kein beschädigtes Gerät oder ein Gerät, bei dem das Netzkabel Anzeichen von Beschädigung aufweist. Wenn die Maschine nicht ordnungsgemäß funktioniert, heruntergefallen ist, beschädigt oder überschwemmt wurde, wenden Sie sich bitte an die Servicestelle: help@fortador.com
- Nicht am Netzkabel oder an den Schläuchen ziehen oder anheben.
- Achten Sie auf Schläuche, Pistolen, Filter und Dichtungen. Da es sich um Verschleißteile handelt, unterliegen sie einer begrenzten Garantie.
- Richten Sie den Dampfstrahl niemals auf Menschen oder Tiere.

- Halten Sie das Gerät von offenen Flammen, Heizkörpern, Öfen oder anderen Wärmequellen fern.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in einer sehr feuchten bzw. staubigen Umgebung.
- Das Gerät darf während des Betriebs nicht bewegt werden.
- Die Maschine muss an ein elektrisches System mit funktionierender Erdung angeschlossen werden. Der Betrieb der Maschine, die an ein System ohne Erdung angeschlossen ist, ist verboten und kann zu einem elektrischen Schlag führen!

- Vor jeder Inbetriebnahme muss die ordnungsgemäße Funktion des Fehlerstromschutzschalters gemäß dem im Abschnitt „Vor jeder Inbetriebnahme“ beschriebenen Verfahren überprüft werden. Der Betrieb des Gerätes mit einem defekten Fehlerstromschutzschalter ist verboten und kann zu einem elektrischen Schlag führen!

- Tauchen Sie das Gerät oder seine Komponenten nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Es ist strengstens untersagt, die Maschine in explosionsgefährdeten Bereichen einzusetzen.
- Benutzen Sie das Gerät niemals in der Nähe von giftigen/gefährlichen Stoffen.
- Stellen Sie den Dampfreiniger niemals auf temperaturempfindliche Oberflächen.
- Lassen Sie das Gerät nicht an Orten stehen, die der Witterung ausgesetzt sind.
- Wenden Sie bei der Betätigung von Tasten/Ventilen an der Maschine keine übermäßige Kraft an.
- Die Maschine sollte waagerecht auf einem stabilen Untergrund stehen. Stellen Sie sicher, dass die Vorderräder während des Betriebs blockiert sind.
- Blockieren Sie niemals den Abzug der Pistole.
- Lassen Sie das Gerät niemals unbeaufsichtigt eingeschaltet.
- Richten Sie den Dampfstrahl nicht auf elektronische Geräte.
- Wird das Gerät nicht mehr benutzt, muss es ausgeschaltet und entleert werden.
- Denken Sie daran, dass der Biegeradius der Schläuche nie weniger als 10 cm betragen darf. Werden Schläuche in einem kleineren Radius gebogen, reißt das Teflon und der Schlauch wird beschädigt. Das Arbeiten mit einem beschädigten Schlauch ist strengstens verboten!

AUSPACKEN

1. Nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
2. Überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Schäden, die bei der Lieferung entstanden sind.
3. Prüfen Sie, ob das Standardzubehör komplett vorhanden ist. Wir empfehlen Ihnen, die Verpackung aufzubewahren.

Abmessungen der Verpackung

STANDARDZUBEHÖR

Sauger mit Zubehör 1 Stk.

Spülschlauch 1 Stk.

Waschschlauch 1 Stk.

Reparatursatz

Aktentasche

VOR JEDER INBETRIEBNAHME

Der Vorgang muss vor der Inbetriebnahme der Maschine durchgeführt werden, um einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

1. Prüfen Sie, ob die Schläuche richtig angeschlossen sind.
2. Stellen Sie sicher, dass die Ventile ordnungsgemäß funktionieren.
3. Füllen Sie den Wassertank auf.
4. Stellen Sie sicher, dass die Schläuche und die Pistole nicht beschädigt sind.
5. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Schläuche und überfahren Sie sie nicht mit Fahrzeugen
6. Überprüfen Sie die Funktion des Fehlerstromschutzschalters. Dazu müssen Sie die mit einem orangefarbenen Quadrat markierte Taste „Test“ drücken (das Gerät sollte sich ausschalten). Der Betrieb des Gerätes mit einem defekten Fehlerstromschutzschalter ist verboten.
7. Der Bediener muss vor jeder Inbetriebnahme der Maschine die Sauberkeit überprüfen und das Wasserfilterglas festziehen.

ERSTE ANWENDUNG UND INSTALLATION DES DAMPFREINIGERS

Vorgehensweise bei der Inbetriebnahme von Fortador Volt Electra

1 Füllen Sie den Wasser- (WATER) und den Waschmitteltank (DETERGENT) auf. Verwenden Sie nur sauberes Leitungswasser bzw. Wasser aus der Wasserenthärungsanlage Lamborghini (dies verlängert die Lebensdauer des Kessels und aller hydraulischen Komponenten).

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass die Maschine vor dem Befüllen mit Wasser eingeschaltet wird.

2 Schließen Sie die Schläuche an die entsprechenden Anschlüsse an.

3 Schließen Sie die Maschine an eine 400V- oder 230V-Steckdose an (je nach Ausführung der Maschine) und drehen Sie den Ring des Not-Aus-Tasters im Uhrzeigersinn.

4 Berühren Sie die Taste auf dem Display, um das Gerät zu starten. Das Gerät beginnt automatisch, den Kessel mit Wasser zu füllen. Ist der Mindestwasserstand erreicht, werden die Heizelemente aktiviert.

5 Nach 7-10 Minuten steigt der Druck auf 12 bar. Diese Informationen werden auf dem Bildschirm angezeigt.

6 Halten Sie den Abzug der Pistole gedrückt, bis der Dampf zu fließen beginnt. Der Druck wird vorübergehend abfallen. Sobald der Druck wieder 12 bar erreicht, ist das Gerät betriebsbereit.

WASCHEN

1 Füllen Sie den Tank DETERGENT mit dem Waschmittel. Dieser muss in dem auf dem Etikett des Waschmittels angegebenen Verhältnis mit Wasser verdünnt sein.

Stark schäumende und säurehaltige Präparate werden nicht empfohlen.

2 Nehmen Sie den Textilfilter aus dem Sauger heraus.

3 Schließen Sie den Sauger je nach Version an die Maschinensteckdose (Ausführung 400V) oder an eine externe Stromquelle (Ausführung 230V) an.

4 Verbinden Sie die Enden des Waschschlauchs:

- das Saugrohr an den Sauger;
- den Elektrostecker des Waschschlauchs in die Steckdose Nummer 10;
- das Dampfende des Waschschlauchs in die Steckdose Nummer 11
- das Dampfende des Spülschlauchs in die Steckdose Nummer 12.

5 Testen Sie die Funktionen der Pistole. Funktionen der Pistolentasten:

- Der Drücker zum Starten des Auswurfs von Dampf bzw. Dampf mit Waschmittel (wenn die Waschmittelzufuhr eingeschaltet ist) Monostabile Taste zum Starten der Waschmittelzufuhr.
- Taste zum Starten/Stoppen der Waschmittelzufuhr.
- Taste zum Sperren des Drückers gegen versehentlichen Dampfausstoß.

6 Beginnen Sie mit dem Waschen und achten Sie darauf, dass Sie die Waschpistole nur von oben nach unten (bei senkrechten Flächen) bzw. zu sich selbst hin (bei waagerechten Flächen) bewegen, bei ständiger Waschmittelzufuhr, um ein optimales Waschergebnis zu erzielen.

7 Beim Waschen muss der Sauger immer eingeschaltet sein, um den kondensierten Dampf von der gewaschenen Oberfläche abzusaugen. Um den Sauger zu aktivieren, drücken Sie die Ein/Aus-Taste am Sauger.

8 Wenn Sie mit dem Waschen fertig sind, entleeren Sie den Behälter des Saugers, ziehen Sie den Schlauch von der Maschine ab und führen Sie die Schritte unter „Abschaltvorgang“ aus.

WASCHEN

1 Halten Sie die Pistole mit beiden Händen und drücken Sie den Abzug. Hinweis: Der hohe Druck führt zu einem Rückstoß der Pistole nach Betätigung des Abzugs. Seien Sie vorsichtig! **Arbeiten Sie mit beiden Händen und ziehen Sie am Schlauch – nicht an der Pistole! Ziehen Sie den Schlauch nie an der Pistole!**

2 Beim Bewegen dürfen Sie niemals an der Pistole ziehen, da dadurch der Schlauch-Pistolen-Anschluss bzw. die Pistole selbst beschädigt werden kann.

3 Bei starker Verschmutzung verwenden Sie die Funktion „Nassdampf“, die mit der Taste mit einem orangefarbenen Pfeil aktiviert wird. Der von der Spülpistole zugeführte Dampf enthält zusätzlich Wassernebel.

4 Bei starker Verschmutzung verwenden Sie die Funktion „Nassdampf“, die mit der Taste mit einem orangefarbenen Pfeil aktiviert wird. Der von der Spülpistole zugeführte Dampf enthält zusätzlich Wassernebel.

Ventil auf

Ventil zu

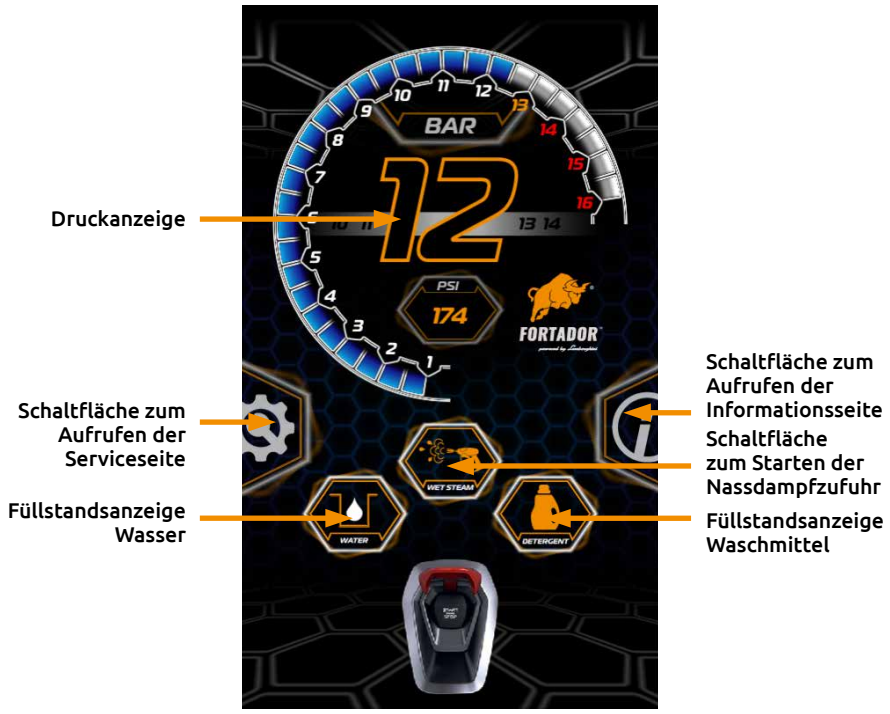
5 Schließen Sie nach Beendigung der Arbeit die Ventile für die Dampfzufuhr zu den Schläuchen, lassen Sie den in den Schläuchen verbliebenen Dampf durch Drücken des Abzugs der Pistole ab, stecken Sie dann die Schläuche von der Maschine ab und befolgen Sie weiter die Hinweise unter „Abschaltvorgang“.

FUNKTIONEN DES TOUCHSCREENS

Startbildschirm

Die weiße Farbe der Wasseranzeige und die orangefarbene Füllstandsanzeige für das Waschmittel bedeuten einen ausreichenden Flüssigkeitsstand.

Beim weiß-roten Hintergrund der Anzeigen ist ein Flüssigkeitsmangel gegeben; diese müssen aufgefüllt werden, um weiter zu arbeiten.



Serviceseite

Füllstandsanzeige Wasser im Kessel (L-Minimum, M-Mittel, H-Maximum)

Zurück zur Startseite

Betriebsanzeige Heizelemente

Schaltfläche zum Starten des Wasserablasses

Schaltfläche zum Entleeren des Waschmitteltanks

Schaltfläche zum Aufrufen der Informationsseite

Betriebsanzeige Wasserpumpe

Schaltfläche zum Starten des Wasserablasses (Nassdampfsystem)

Schaltfläche zum Ausschalten des Geräts

Informationsseite

Füllstandsanzeige Wasserkessel (L-Minimum, M-Mittel, H-Maximum)

Betriebsanzeige Heizelemente

Taste zum Ausschalten der Maschine

Informations-seite

Schaltfläche zum Aufrufen der Informationsseite

Schaltfläche Zurück zum Startbildschirm

Anzeige Wasserpumpe EIN

Taste zum Ausschalten der Maschine

Seriennummer der Maschine

Anzeige für geleistete Arbeitsstunden

Zurück zur Informationsseite

ABSCHALTVORGANG

Damit Ihre Fortador-Maschine eine möglichst lange Lebensdauer hat, pflegen Sie das Gerät und befolgen Sie die beschriebene Abschaltprozedur.

1 Schalten Sie das Gerät mit der Schaltfläche auf dem Touchscreen aus und trennen Sie es dann vom Stromnetz. **HINWEIS: Bei Nichtbeachtung dieser Reihenfolge kann die Maschinensteuerung beschädigt werden.**

2 Drücken Sie den Abzug der Pistole, um den im Schlauch verbliebenen Dampf abzulassen.

3 Stecken Sie den Schlauch ab, reinigen Sie ihn und wickeln Sie ihn innerhalb des zulässigen Biegeradius (min. 10 cm); **ACHTUNG: Das Biegen des Schlauches in einem kleineren Radius als zulässig führt zu seiner Beschädigung!**

4 Stellen Sie die Maschine so auf, dass das Ventil Nr. 13 zur Entleerung des Kessels auf einen freien Raum gerichtet ist. Öffnen Sie vorsichtig das Ventil und achten Sie dabei besonders auf den Dampf, der aus dem Endstück austritt. Ein Hochdruckdampfstrahl kann schwere Verbrennungen verursachen!

5 Entleeren Sie den Kessel vollständig, lassen Sie dabei das Ventil Nr. 13 in der offenen Position. Dieses sollte erst vor Arbeitsbeginn geschlossen werden.

6 Reinigen Sie die Maschine von Schmutz. Wenn Sie die Maschine nach jedem Arbeitsende reinigen, bleibt sie eine lange Zeit in einem sehr guten technischen Zustand.

7 Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen, warmen und staubfreien Ort auf.

8 Bei Aufbewahrung in Räumen mit Temperaturen unter 0°C (32°F) muss die Maschine über die Ventile Nr. 14, 15 von allen Flüssigkeiten (Wasser, Waschmittel) befreit werden. Pumpen Sie dann das Wasser und das Waschmittel aus den Wasserleitungen. Rufen Sie dazu den Servicemodus auf. Dazu drücken Sie die mit einem orangefarbenen Pfeil gekennzeichnete Taste „Servicemodus“ [service mode].

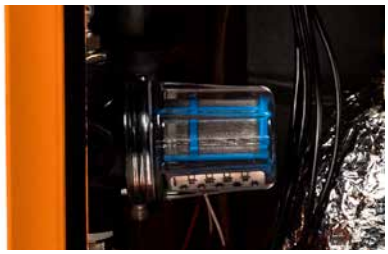
Schaltfläche zum Aufrufen Servicemodus

9 Starten Sie dann die Pumpen (1, 2 und 3 – wie in der Abbildung dargestellt) eine nach der anderen im Abstand von 10 Sekunden, um das restliche Wasser aus dem Wassersystem in den Kessel zu pumpen. Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals und beobachten Sie dabei, ob sich noch Wasser in dem Wasserzuleitungsrohr zum Wasserfilter und im Filter selbst befindet. Wenn kein Wasser mehr zu sehen ist, dürfen die Pumpen nicht mehr eingeschaltet werden, um einen Trockenlauf zu vermeiden.

Taste zum Starten der Wasserpumpe im Servicemodus

Taste zum Starten der Waschmittelpumpe im Servicemodus

Taste zum Starten der Nassdampfpumpe im Servicemodus



10 Der letzte Schritt besteht darin, das Wasser aus dem Wasserfilter zu entfernen. Dazu schrauben Sie seine Kunststoffkuppel ab und entfernen das restliche Wasser. Nach dem Trocknen muss die Kuppel wieder auf den Wasserfilter geschraubt werden.

WARTUNGSPLAN

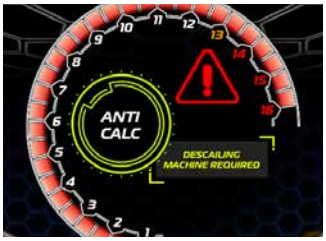
Der Dampfreiniger Fortador ist aus besten Materialien hergestellt. Um das Gerät in einwandfreiem Zustand zu halten, muss es gemäß dem untenstehenden Wartungsplan regelmäßig gewartet werden.

WARTUNGSARBEITEN	INTERVALL (ANZAHL DER BETRIEBSSTUNDEN)
Reinigung des Wasserfilters	100
Prüfung der Sensoren (Wasser, Waschmittel)	150
Entkalkung	50 - 200 (je nach Wasserhärte)
Austausch des Saugermotors	500 - 1000

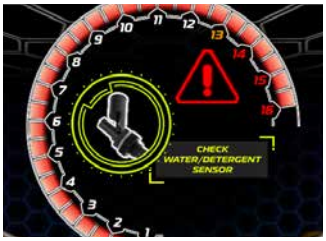
Während der Garantiezeit sind die Wartungsarbeiten vom Garantiegeber oder einem Vertragshändler durchzuführen. Andernfalls erlischt die Garantie.

Wartungs- und Servicemeldungen werden automatisch auf dem Bildschirm des Geräts angezeigt.

Serviceseite



Serviceseite – Entkalkung der Maschine erforderlich



Serviceseite – Überprüfung des Wassersensors und des Waschmittelfiltersensors erforderlich

Serviceseite – Reinigung des Wasserfilters erforderlich

Serviceseite – technische Inspektion erforderlich

Wartungsseite – Austausch des Saugers erforderlich

FAQ

1 Problem

Einfrierende Rohre in der Kesselzuleitung während des Winters; Blasen in den Wasserleitungsrohren; gerissener Wasserfilter; defektanfällige Wasserpumpe.

Diagnose

Dies deutet darauf hin, dass die Maschine bei Temperaturen unter 0°C bei Frost gelassen wurde, ohne dass der Kessel und die Wasseranlagen geleert wurden.

Vorbeugungsmaßnahmen

Schalten Sie die Maschine mit der roten Taste aus. Entleeren Sie den Kessel durch Öffnen des Wasserablassventils und Ablassen des Dampfes und Restwassers gemäß der Beschreibung im Abschnitt „Abschaltverfahren“, Pkt. 8-10.

Lösung

Ersetzen Sie den Wasserfilter und die Wasserpumpe durch neue Elemente.

2 Problem

Defekter Waschmitteltank, defekter Wassertank.

Diagnose

Dies deutet darauf hin, dass die Maschine bei Temperaturen unter 0°C bei Frost gelassen wurde, ohne dass der Waschmittel- und Wassertank geleert wurden.

Vorbeugungsmaßnahmen

Öffnen Sie die Ablassventile der Wasser- und Waschmitteltanks. Entleeren Sie den Wasser- und Waschmitteltank, wenn Temperaturen unter 0°C vorkommen.

Lösung

Austausch von Tanks und Füllstandssonden in Flüssigkeitsbehältern.

3 Problem

Kein Druck im Kessel bzw. genau das Gegenteil: die Anzeige zeigt Druck, aber wenig Dampf an den Schlauchausgängen, der Kessel heizt schlecht auf und braucht lange Zeit.

Diagnose

Kalk im Kessel, Kalk im Dampfaustrittssystem und/oder Waschschlauch.

Lösung und Vorbeugung

Entkalken Sie den Heizkessel mit Limascale Remover. Schalten Sie dazu die Maschine aus, schließen Sie den Wasch- und Spülschlauch an. Entleeren Sie den Kessel und den Wassertank durch Öffnen der Ablassventile. Schließen Sie das Ablassventil des Kessels und das Ablassventil des Wassertanks. Gießen Sie ca. 1-2 Liter Limascale Remover in den Wassertank. Starten Sie die Maschine und warten Sie, bis die Wasserpumpe das gesamte Präparat aus dem Wassertank abgesaugt hat – wenn die Maschine anhält und zu quietschen beginnt, füllen Sie Wasser in den Tank ein, und zwar so lange, bis die Maschine die Heizung einschaltet. Nach dem Aufheizen des Kessels (12 bar) lassen Sie die Maschine je nach Grad der Verkalkung im System ca. 5-30 Minuten stehen, um den Kalk vollständig aufzulösen. Nach Beendigung der Entkalkung Dampf durch mehrmaliges Drücken des Abzugs am Wasch- und Spülschlauch ausstoßen, um die Dampfleitung aus Silikon/Teflon und die Armaturen von eventuellen Kalkrückständen auszuspülen. Entleeren Sie den Kessel vollständig über das Ablassventil. Starten

Sie die Maschine 2-3 Mal, indem Sie den Kessel auffüllen und den Heiz- und Entleerungsvorgang realisieren. Das Gerät ist jetzt entkalkt.

4 Problem

Austretender Dampf aus der Nähe der Schnellkupplungen.

Diagnose

Falsches Einstecken des Spülschlauchanschlusses in die sichere Schnellkupplung.

Lösung

Austausch von O-Ringen aus Silikon in Schnellkupplungen, nach dem Austausch muss der Bereich um den O-Ring und die Schnellkupplung leicht mit Silikonfettspray angefeuchtet werden.

5 Problem

Regelmäßiges Geräusch von sog. „Summen" aus dem Gerät, manchmal funktioniert der Sauger nicht, manchmal schaltet er sich von selbst ein; Problem mit dem Waschmittel.

Diagnose

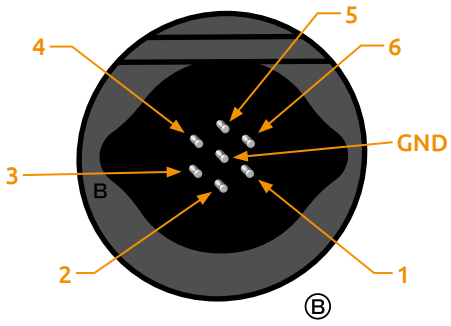
Defekt an einem oder mehreren Schaltern in der Waschpistole, ggf. defekte Silikon-Stromkabel im Waschschlauch (kurzgeschlossen, gerissen...). Stecken Sie bei erwartetem Dampf- oder Waschmittelausstoß bzw. Saugerbetrieb das Steuerkabel des Waschschlauchs ab und machen Sie einen Test an der Steuerbuchse auf der Rückseite des Geräts. Dazu müssen Sie die Pins gemäß dem folgenden Diagramm kurzschließen. Wenn dieser Kurzschlusstest erfolgreich war, deutet dies auf einen Fehler in der Waschschlauchstruktur hin.

Vorbeugungsmaßnahmen

Dehnen Sie den Waschschlauch nicht und ziehen Sie nicht das Gerät an diesem Waschschlauch – dies kann den Anschluss / Steuerstecker bzw. die Steuerdrähte im Waschschlauch beschädigen.

Lösung

Austausch von Schaltern oder Steuerkabeln im Inneren des Waschschlauchrohres. Wenn der Waschschlauch älter/verschlissen ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Schlauch. Die Perforation eines Teils des Saugerschlauchs macht den Schlauch unbrauchbar – dieser muss erneuert werden.



Blick auf die elektrische Anschlussdose für den Waschschlauch

pin 1 = frei
pin 2 = frei
pin 3 = frei
pin 4 = frei
pin 5 + GND = Dampf ein
pin 6 + GND = Waschmittel ein

6 Problem

Die Maschine will nach dem Starten nicht anlaufen, sie nimmt kein Wasser bis zum Füllstand L des Kessels auf, was zur Betätigung der Heizung erforderlich ist.

Diagnose

Verschlissene Wasserpumpe EP5 (Rückschlagventil als Teil der Pumpe bzw. Dichtungen innerhalb der Pumpe), ggf. Lufteinbrüche in der Wasserleitungseinheit zwischen Wassertank und Kessel.

Vorbeugungsmaßnahmen

Regelmäßige Entkalkung und Schutz vor dem Einfrieren der Wasserwege im Dampfreiniger Fortador, Verhinderung des Trockenlaufs der Wasserpumpe.

Lösung

Füllen Sie den Wassertank „bis unter den Deckel“, so dass der Füllstand im Speicher höher ist als die Höhe des Wasserfilters. Lösen Sie das „Glas“ des Wasserfilters, sodass sich der Filter frei mit Wasser füllt, entfernen Sie dann den durchsichtigen Schlauch vom Einlass zur Wasserpumpe und lassen Sie diesen Schlauch ebenfalls volllaufen, dann schieben Sie ihn mit einer kräftigen Bewegung zurück an seinen ursprünglichen Platz. Die Wasserpumpe sollte nun das Wasser leicht ansaugen. Beim Starten der Maschine das Ventil Nr. 13 (Kesseldampfablass) kurz öffnen, bis die Wasserpumpe den Kesseldruck überwindet und bis sich das Rückschlagventil der Wasserpumpe öffnet (das Betriebsgeräusch der Wasserpumpe geht von „Klappern“ in ein gleichmäßiges, dumpfes Geräusch über).

HINWEIS: Bei längerem Trockenlauf der Wasserpumpe kommt es zu dauerhaften Schäden am Pumpenaggregat!!!

7 Problem

Bei der Berührung des Geräts oder des Schlauchs ist ein leichtes Kribbeln zu spüren.

Diagnose

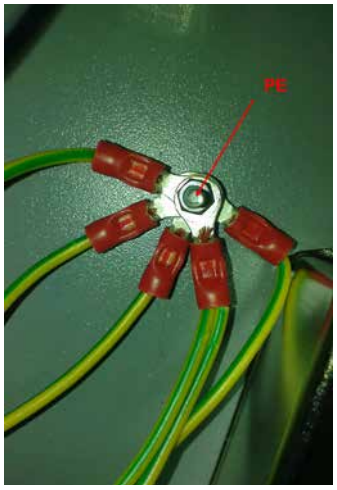
- Anhäufung elektrostatischer Ladung auf der Oberfläche. Geräte (Durchfluss von Flüssigkeiten und Gasen in Nadel- oder Teflonschläuchen).
- Hohe Luftfeuchtigkeit am Arbeitsplatz der Maschine, insbesondere in asiatischen Ländern oder in Räumen mit schlechter Belüftung.
- Möglicher „Durchschlag“ an der Waschpistole durch erhebliche Feuchtigkeit in der Anlage / in den Schalter der Waschpistole.
- Möglicher „Durchschlag“ durch Beschädigung der Steuerdrähte im Waschschlauch (Beschädigung der Silikonisolierung der Drähte).

Vorbeugungsmaßnahmen

Sorgen Sie für eine gute und ausreichende Belüftung des Raums, in dem das Gerät benutzt wird. Ziehen Sie nicht mit Gewalt am Waschschlauch (dies führt zur Beschädigung seiner Längenbegrenzungsschnur und zur Beschädigung/ Abnutzung der Isolierung der Steuerdrähte im Waschschlauch). Regelmäßige Inspektion und Überprüfung des Isolations- und Erdungszustandes der elektrischen Anlage (insbesondere des Erdungsleiters). Überprüfen Sie regelmäßig die provisorische Elektroinstallation – d.h. alle Arten von Verlängerungskabeln oder Verteilern. Es dürfen keine sog. Zweidraht- bzw. Gartenverlängerungskabel verwendet werden, sondern nur doppelt gummiisolierte Verlängerungskabel, die für den Einsatz im Freien geeignet sind.

Lösung

Verwendung einer zusätzlichen Erdung der Maschine über einen Erdungspfahl mit geringem Widerstand, der in den Boden eingestochen und über einen Kupferdraht von mindestens 4 mm2 mit dem Maschinengehäuse verbunden wird, um die angesammelte elektrostatische Ladung abzuleiten. Die Stelle des Anschlusses des Erdungsleiters in der Maschine wurde anhand der nebenstehenden Abbildungen dargestellt.



Der Fehlerstromschutz mit Überstromschutz schützt vor Berührungsspannung und Ableitungen. Es ist unbedingt erforderlich, sein ordnungsgemäßes Auslösen gemäß dem im Abschnitt „Vor jeder Inbetriebnahme“ beschriebenen Verfahren zu prüfen. Dazu drücken Sie die Taste „Test“ während des normalen Betriebs des Geräts – der Schutz muss nach dem Drücken dieser Taste durch Unterbrechung des Stromversorgungskreises auslösen. Die Anordnung der Taste „Test“ im Fehlerstromschutz ist bei verschiedenen Geräten wie folgt.

Voraussetzung für einen ordnungsgemäßen Schutz gegen elektrischen Schlag ist die Durchführung regelmäßiger Prüfungen elektrischer Anlagen durch autorisierte Stellen. Seien Sie bitte besonders vorsichtig, wenn Sie das Gerät reparieren und einstellen, da die meisten Teile sehr heiß sind und direkter Kontakt schwere Verbrennungen verursachen kann. Da es sich bei dieser Maschine um ein Druckgerät handelt, ist bei der Bedienung und Einstellung besondere Vorsicht geboten, denn wenn das Drucksystem während des Betriebs undicht wird, kann der Benutzer durch den sehr heißen Wasserdampf schwere Verbrennungen erleiden. Das Personal, das die Maschine wartet/einstellt, muss über eine entsprechende Genehmigung und Ausweise, die zur Bedienung/Wartung von thermischen (Energieausweis der Gruppe G2) und elektrischen Druckgeräten (Energieausweis der Gruppe G1) berechtigen.

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hersteller	Fortador K.A. Traczyńscy Sp.J. Aleja Krakowska 108 05-090 Sękocin Stary, Poland
Produktbezeichnung	Dampfreiniger
Marke	Fortador
Modell	Volt Electra
Richtlinie Nr.	89 / 336 / EWG
Prüfspannung	AC 230 V / 50 Hz
Technische Normen	EN 55014-1 EN 55014-2 EN 60335-1 EN 60335-2-79 EN 61000-3-2 EN 61000-3-3
Datum der Prüfung	11-14.07.2017

Die CE-Konformitätserklärung basiert auf der Richtlinie 89/336/EWG über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten. Sie bestätigt, dass das betreffende Gerät die grundlegenden Anforderungen der Richtlinie erfüllt und bezieht sich auf die Probe und die technischen Unterlagen, die der TÜV SÜD Product Service GmbH zur Prüfung und Zertifizierung vorgelegt wurden.

FORTADOR powered by Lamborghini

Lamborghini CALORECLIMA

TÜV SÜD

CE

Nach Erstellung der notwendigen technischen Dokumentation sind die Konformitätsrichtlinien zu beachten.

TRANSPORT

Die Maschine kann mit beliebigem Transportmittel transportiert werden, sofern sie ordnungsgemäß fixiert (z.B. mit Gurten) und in der mitgelieferten Originalverpackung vor Beschädigungen geschützt ist.

Vergewissern Sie sich, dass die Vorderräder der Maschine ordnungsgemäß arretiert und die Gurten ordnungsgemäß angezogen sind, um eine Bewegung der Maschine zu verhindern.

Während des Transports darf das Gerät nicht mit Dampf befüllt sein und muss von allen Flüssigkeiten entleert werden. Beim Transport bei Minustemperaturen müssen entsprechende Maßnahmen zur Entleerung des Wassersystems vorgenommen werden, siehe Abschnitt „Abschaltvorgang“, Pkt. 8-10.

SCHLUSSBEMERKUNGEN

Bei ordnungsgemäßer Instandhaltung und Bedienung wird ein langer und zuverlässiger Betrieb des Dampfreinigers FORTADOR gewährleistet. Probleme, die bei der Verwendung des Geräts auftreten können, müssen vor dem Beginn der Arbeit mit dem Gerät behoben werden. Bei der Bedienung jeder Maschine muss der Bediener ihre normale Funktionsweise kennen, um Fehlbedienungen erkennen zu können. Beachten Sie alle allgemein anerkannten Sicherheitsmaßnahmen bei der Arbeit mit hydraulischen und elektrischen Geräten. Diese Anleitung wurde verfasst, um eine möglichst umfassende Kenntnis der von diesem Gerät realisierten Vorgänge zu vermitteln. Es ist wichtig, dass die Bediener diese Anleitung lesen und verstehen, bevor sie versuchen, eventuelle Probleme zu lösen. Alle Reparaturen, die Sie während der Garantiezeit selbst durchführen, sind untersagt und führen zum Erlöschen der Garantie. Wenn Sie also Probleme oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an unsere Servicestelle.

e-mail: help@fortador.com
tel. +48 791 400 166

FORTADOR™

powered by Lamborghini

www.fortador.com